

Schriftenverzeichnis

I. Monographien

Rechtmäßiges Alternativverhalten und seine Auswirkungen auf die Erfolgszurechnung im Strafrecht. Eine systematische Darstellung unter Berücksichtigung der entsprechenden zivilrechtlichen Fragestellung. Strafrechtliche Abhandlungen, Neue Folge Band 71, Verlag Duncker & Humblot, Berlin 1991, zugleich: Diss. Mainz 1990.

Legalität und Opportunität. Gegensätzliche Prinzipien der Anwendung von Strafrechtsnormen im Spiegel rechtstheoretischer, rechtsstaatlicher und rechtspolitischer Überlegungen. Strafrechtliche Abhandlungen, Neue Folge Band 116, Verlag Duncker & Humblot, Berlin 1999, zugleich: Habilitationsschrift Mainz 1998.

II. Kommentierungen

Münchener Kommentar zum StGB:

Einleitung (Erörterung allgemeiner Grundsatzfragen des materiellen Strafrechts, Fortschreibung der Bearbeitung von *Wolfgang Joecks* aus den ersten drei Auflagen), 46 Druckseiten in der 4. Aufl., Band 1, 2020; vollständiges Manuskript für die 5. Aufl. liegt vor.

§§ 32 – 34: Notwehr, Notwehrüberschreitung und rechtfertigender Notstand (167 Druckseiten in der 1. Aufl., Band 1, 2003; 205 Druckseiten in der wesentlich überarbeiteten 2. Aufl., Band 1, 2011; 220 Druckseiten in der 3. Aufl., Band 1, 2017; 233 Druckseiten in der 4. Aufl., Band 1, 2020; vollständiges Manuskript für die 5. Aufl. liegt vor).

§§ 146 – 152 a: Geldfälschungsdelikte (56 Druckseiten in der 1. Aufl., Band 2/2, 2005; 65 Druckseiten in der 2. Aufl., Band 3, 2012; 65 Druckseiten in der 3. Aufl., Band 3, 2017; 69 Druckseiten in der 4. Aufl., Band 3, 2021; vollständiges Manuskript für die 5. Aufl. liegt vor).

§§ 267 – 282: Urkundendelikte (§§ 267 – 270, 273, 275 – 282: 143 Druckseiten in der 1. Aufl., Band 4, 2006; 151 Druckseiten in der 2. Aufl., Band 5, 2014; 159 Druckseiten in der 3. Aufl., Band 5, 2019; in der 4. Aufl., Band 5, 2022 erstmals Bearbeitung aller Urkundendelikte im Umfang von 208 Seiten, von denen 41 Seiten auf eine vollständige Neubearbeitung der §§ 271, 274 entfallen; vollständiges Manuskript für die 5. Aufl. liegt vor).

§ 348: Falschbeurkundung im Amt (erstmalige und vollständige Neubearbeitung im Umfang von 10 Druckseiten in der 4. Aufl., Band 6, 2022; vollständiges Manuskript für die 5. Aufl. liegt vor).

Löwe-Rosenberg, StPO:

§§ 1 – 21: Sachliche Zuständigkeit der Gerichte, Gerichtsstand (102 Druckseiten in der 26. Aufl., Band 1, 2006; 111 Druckseiten in der 27. Aufl., Band 1, 2016; vollständiges Manuskript für die 28. Aufl. liegt vor).

§§ 158 – 169: Vorbereitung der öffentlichen Klage (Fortschreibung der Bearbeitung von *Peter Rieß* aus der 25. Aufl.), 500 Druckseiten in der 26. Aufl., Band 5, 2008; 559 Druckseiten in der 27. Aufl., Band 5/2, 2018.

Kommentierung der in den jeweiligen Abschnitten erfolgten Neuregelungen nach Drucklegung der Bände 1 und 5 der 26. Aufl., 62 Druckseiten im Nachtragsband der 26. Aufl., 2014.

III. Aufsätze

Mord in Mittäterschaft – BGH, NJW 1991, 1068 (Besprechungsaufsatz zu BGH, Urt. v. 15.1.1991 – 5 StR 492/90), JuS 1992, 197 – 201.

Die Reichweite des Strafklageverbrauchs bei Dauerdelikten und bei fortgesetzten Taten, GA 1994, 265 – 282.

Die Zurechnung von Erfolgen im Strafrecht, JuS 1994, 449 – 456.

Zur Konstruktion eines untauglichen Versuchs der Mittäterschaft bei scheinbarem unmittelbarem Ansetzen eines vermeintlichen Mittäters zur Verwirklichung des Tatbestandes (zugleich Besprechung von BGH, Urt. v. 25.10.1994 – 4 StR 173/94, NJW 1995, 142 = NStZ 1995, 120), NStZ 1995, 424 – 428.

Die Möglichkeiten einer abschließenden Erledigung von Serieldelikten in einem einzigen Verfahren, GA 1995, 430 – 441.

Die Schutzfunktion von Art. 103 Abs. 2 GG bei Rechtfertigungsgründen. Zur Reichweite des Grundsatzes „nullum crimen sine lege“ unter besonderer Berücksichtigung der „Mauerschützen“-Fälle und der „sozialethischen Einschränkungen“ des Notwehrrechts, ZStW 108 (1996), 266 – 299.

Die Qualifikationstatbestände der Bandenhehlerei (§§ 260 Abs. 1 Nr. 2, 260 a StGB) – ein spezifisches Instrument zur Bekämpfung der „Organisierten Kriminalität“?, NStZ 1998, 537 – 542.

Urkunde und Fotokopie – kritische Bemerkungen zum Versuch einer funktionalistischen Ausweitung des Urkundenstrafrechts. Erweiterte und mit Fundstellen versehene Fassung des Habilitationsvortrags vom 29.01.1998, GA 1998, 577 – 591.

Legalitäts- und Opportunitätsgrundsatz als normative Prinzipien, in: Das Ermittlungsverhalten der Polizei und die Einstellungspraxis der Staatsanwaltschaften, Hrsg. Claudius Geisler, Reihe Kriminologie und Praxis (Schriftenreihe der Kriminologischen Zentralstelle e.V.) Bd. 28, Wiesbaden 1999, S. 27 – 38.

Überlegungen zum Rechtsmittelverzicht des Angeklagten im unmittelbaren Anschluß an die Urteilsverkündung, GA 2000, 511 – 526.

Strafrechtswissenschaft, höchstrichterliche Rechtsprechung und tatrichterliche Praxis des Strafrechts, ZStW 113 (2001), 1 – 39; **chinesische Fassung** nach einer Übersetzung von Haisong Yu erschienen in: Zhaho Binzhi (Hrsg.), Xingfa Luncong (Criminal Law Review) 21 (2010), 213 – 254.

Die Neuinterpretation des Bandenbegriffs und des Mitwirkungserfordernisses beim Bandendiebstahl – eine Besprechung von BGH, Beschluß vom 22.3.2001 – GSSt 1/00, NStZ 2001, 561 – 566.

Zur „Legitimation“ von Fehlverurteilungsrisiken, in: Festschrift für Peter Rieß, Hrsg. E.-W. Hanack, H. Hilger, V. Mehle, G. Widmaier, Berlin, New York 2002, S. 77 – 92.

Notwehr gegen rechtswidriges Verhalten von Amtsträgern, in: Festschrift für Karl Heinz Gössel, Hrsg. D. Dölling, V. Erb, Heidelberg 2002, S. 217 – 233.

Abspraken im Strafverfahren als Quelle unbeherrschbarer Risiken für den Rechtsstaat, in: Gedächtnisschrift für Wolfgang Blomeyer, Hrsg. R. Krause, W. Veelken, K. Vieweg, Berlin 2004, S. 743 – 758.

Aus der Rechtsprechung des BGH zur Notwehr seit 1999, NStZ 2004, 369 – 376.

Schwerer Raub nach § 250 Abs. 2 Nr. 1 durch Drohen mit einer geladenen Schreckschußpistole (Besprechungsaufsatz zu BGH, Großer Senat für Strafsachen, Beschl. v. 4.2.2003 – GSSt 2/02, BGHSt 48, 197), JuS 2004, 653 – 657.

Nothilfe durch Folter, JURA 2005, 24 – 30.

Überlegungen zu einer Neuordnung der Konkurrenzen, ZStW 117 (2005), 35 – 104.

Notwehr als Menschenrecht. Zugleich eine Kritik der Entscheidung des Landgerichts Frankfurt am Main im „Fall Daschner“, NStZ 2005, 593 – 602.

Folterverbot und Notwehrrecht, in: Rettungsfolter im modernen Rechtsstaat? Hrsg. P. Nitschke, Bochum 2005, S. 149 – 167; weitere Abdrucke in: Ist Folter erlaubt? Juristische und philosophische Aspekte, Hrsg. W. Lenzen, Paderborn 2006, S. 19 – 38; 60 Jahre Grundgesetz, Reihe Polizei und Sicherungsmanagement Bd. 6, Hrsg. H. Brenneisen, D. Staack, S. Kischewski, Münster 2010, S. 312 – 333.

Notwehr bei präsender staatlicher Hilfe, in: Festschrift für Kay Nehm, Hrsg. R. Griesbaum, R. Hannich, K. H. Schnarr, Berlin 2006, S. 181 – 189.

Verbotene Vernehmungsmethoden als staatlich veranlaßte Beeinträchtigungen der Willensfreiheit, in: Festschrift für Harro Otto, Hrsg. G. Dannecker, W. Langer, O. Ranft, R. Schmitz, J. Brammsen, Köln, Berlin, München 2007, S. 864 – 877.

Überlegungen zur Strafbarkeit richterlichen Fehlverhaltens, in: Festschrift für Wilfried Küper, Hrsg. M. Hettinger, J. Zopfs, Th. Hillenkamp, M. Köhler, J. Rath, F. Streng, J. Wolter, Heidelberg 2007, S. 29 – 44.

Zur Bedeutung der Vermögensverfügung für den Tatbestand der Erpressung und dessen Verhältnis zu Diebstahl und Raub, in: Festschrift für Rolf Dietrich Herzberg, Hrsg. T. Hörnle, B. Hardtung, R. Merkel, H. Schlehofer, J. Seier, J. Scheinfeld, H. Putzke, Tübingen 2008, S. 711 – 728.

Zur strafrechtlichen Behandlung von „Folter“ in der Notwehrlage, in: Festschrift für Manfred Seebode, Hrsg. H. Schneider, M. Kahlo, D. Kluszczewski, H. Schumann, Berlin 2008, S. 99 – 123.

Zur Verfolgung von Rechtsbeugung in Kollegialgerichten – eine Besprechung von OLG Naumburg, Beschl. v. 6.10.2008 – 1 Ws 504/07, NStZ 2009, 189 – 193.

Die Abhängigkeit des Richters vom Sachverständigen, Erweiterte Fassung des am 22.5.2009 auf der Strafrechtslehrertagung in Hamburg gehaltenen Referats, ZStW 120 (2009), 882 – 918.

Der rechtfertigende Notstand, JuS 2010, 17 – 22 und 108 – 113.

Grund und Grenzen der Unzulässigkeit einer regelmäßigen Einholung von Glaubwürdigkeitsgutachten im Strafverfahren, in: Festschrift für Heinz Stöckel, Hrsg. M. Jahn, H. Kudlich, F. Streng, Berlin 2010, S. 181 – 197.

Kritische Bemerkungen zur geplanten Einführung einer strafprozessualen Erscheinens- und Aussagepflicht des Zeugen vor der Polizei, StV 2010, 655 – 657.

Die Unvereinbarkeit der „Zufallsurkunde“ mit einem dogmatisch konsistenten Urkundenbegriff, in: Festschrift für Ingeborg Puppe, Hrsg. H-U. Paeffgen u. a., Berlin 2011, S. 1107 – 1118.

Ungereimtheiten bei der Anwendung von § 299 StGB, in: Festschrift für Klaus Geppert, Hrsg. C. Geisler, E. Kraatz, J. Kretschmer, H. Schneider, Ch. Sowada, Berlin, New York 2011, S. 97 – 112.

Zur Aushöhlung des Notwehrrechts durch lebensfremde tatrichterliche Unterstellungen – zugleich eine Besprechung von LG München I, Urt. v. 9.1.2009 – 1 Ks 121 Js 10459/08 („Fall Sven G.“), NStZ 2011, 186 – 193.

Gängige Formen suggestiver Irrtumserregung als betrugsrelevante Täuschungen, ZIS 2011, 368 – 378.

Inwieweit schützt § 17 UWG ein ausländisches „Bankgeheimnis“?, in: Festschrift für Claus Roxin zum 80. Geburtstag, Hrsg. M. Heinrich, Ch. Jäger u.a., Berlin, New York 2011, S. 1103 – 1119.

Gegen eine Inflation der „sozialethischen Einschränkungen“ des Notwehrrechts, in: Festschrift für Udo Ebert, Hrsg. K. Kühl, G. Seher, Tübingen 2011, S. 329 – 348.

Ein Freibrief zur Willkür? Zur Akzeptanz dubioser tatrichterlichen Unterstellungen durch den 1. Strafsenat des BGH, GA 2012, 72 – 88.

Die Rechtsprechung des BGH zur Notwehr seit 2004, NStZ 2012, 194 – 200.

Strafbarkeit wegen Untreue (§ 266 dStGB) durch die Begründung einer Haftungsverbindlichkeit beim Handeln im wirtschaftlichen Interesse des Vermögensinhabers – Strafrecht als ultima ratio?, in: Państwo prawa i prawo karne księga jubileuszowa Profesora Andrzeja Zolla (Festschrift für Andrzej Zoll), Hrsg. Włodzimierz Wróbel, Piotr Kardas, Tomasz Sroka, Warschau 2012, Band 2, S. 1075 – 1089.

Zur Unterscheidung der aberratio ictus vom error in persona, in: Grundlagen und Dogmatik des gesamten Strafrechtssystems, Festschrift für Wolfgang Frisch zum 70. Geburtstag, Hrsg. G. Freund, U. Murmann, R. Bloy, W. Perron, Berlin 2013, S. 389 – 402.

Feindstrafrecht in der Praxis? Der Fall des Rockers von Anhausen, in: Gesamte Strafrechtswissenschaft in internationaler Dimension, Festschrift für Jürgen Wolter zum 70. Geburtstag, Hrsg. M. A. Zöllner, H. Hilger, W. Küper, C. Roxin, Berlin 2013, S. 19 – 33.

Die Beschlagnahme von Unterlagen bei Rechtsanwälten außerhalb einer Vertrauensbeziehung zum Beschuldigten, in: Festschrift für Hans-Heiner Kühne zum 70. Geburtstag, Hrsg. R. Esser, H.-L. Günther, Ch. Jäger, Ch. Mylonopoulos, B. Öztürk, Heidelberg 2013, S. 171 – 185.

Zur Strafbarkeit von Grenzüberschreitungen bei Verfahrensabsprachen, StV 2014, 103 – 109.

Das Verhältnis zwischen mutmaßlicher Einwilligung und rechtfertigendem Notstand, in: Streitbare Strafrechtswissenschaft, Festschrift für Bernd Schünemann zum 70. Geburtstag, Hrsg. R. Hefendehl, T. Hörnle, L. Greco, Berlin 2014, S. 337 – 350.

Zum Verhältnis zwischen Personalbeweis und Sachbeweis bei der Rekonstruktion menschlicher Wahrnehmungen, in: Festschrift für Bernd von Heintschel-Heinegg zum 70. Geburtstag, Hrsg. J. Bockemühl, K. Gierhake, H. E. Müller, T. Walter, München 2015, S. 135 – 146.

Der Erlaubnistatbestandsirrtum als Anwendungsfall von § 17 StGB, in: Strafe und Prozess im freiheitlichen Rechtsstaat, Festschrift für Hans-Ullrich Paeffgen zum 70. Geburtstag, Hrsg. C.-F. Stuckenberg, K. F. Gärditz, Berlin 2015, S. 205 – 220.

Der europarechtliche Maßstab des „verständigen Verbrauchers“ und das Strafrecht. Inwieweit kann man den Schutz vor Ausnutzung von Unaufmerksamkeit der Eigeninitiative potenzieller Täuschungsoffer überlassen?, in: Privatrecht, Wirtschaftsrecht, Verfassungsrecht. Privatinitiative und Gemeinwohlorizonte in der europäischen Integration, Festschrift für Peter-Christian Müller-Graff zum 70. Geburtstag, Hrsg. C. Stumpf, F. Kainer, Ch. Baldus, Baden-Baden 2015, S. 199 – 205.

Versuchsbeginn bei zeitlich gestrecktem Ansetzen zur Tatbegehung, in: Festschrift für Franz Streng zum 70. Geburtstag, Hrsg. Ch. Safferling, G. Kett-Straub, Ch. Jäger, H. Kudlich, Heidelberg 2017, S. 13 – 23.

Beweisverwertungsverbote zum Nachteil des Beschuldigten? Bemerkungen zu einem rechtsstaatlich gefährlichen Irrweg, GA 2017, 113 – 129; **chinesische Fassung** nach einer Übersetzung von Mingliang Ju in Vorbereitung.

Automatisierte Notstandshandlungen, in: Festschrift für Ulfrid Neumann zum 70. Geburtstag, Hrsg. F. Saliger, Heidelberg 2017, S. 785 – 797; **chinesische Fassung** nach einer Übersetzung von Wen Fan in Vorbereitung.

Rechtfertigung und Entschuldigung von Taten zur Ermöglichung der Flucht deutscher Staatsbürger aus Krisengebieten. Zugleich eine Besprechung von OLG München, Urt. v. 27.4.2017 – 8 St 2/16 (Fall Ali R.), GA 2018, 399 – 411.

Wann ist die Fehleinschätzung von Rechtfertigungslagen vorwerfbar?, in: Festschrift für Rudolf Rengier zum 70. Geburtstag, Hrsg. B. Hecker, B. Weißer, Ch. Brand, München 2018, S. 15 – 26.

Von der Gefährlichkeit des „gefährlichen Werkzeugs“ in der Hand von Gesetzgeber, Strafjustiz und Strafrechtswissenschaft, in: Festschrift für Thomas Fischer zum 65. Geburtstag, Hrsg. S. Barton, R. Eschelbach, M. Hettinger, E. Hoven, E. Kempf, Ch. Krehl, S. Rückert, F. Salditt, München 2018, S. 301 – 314.

Notwehrbefugnis von Amtsträgern?, in: Notwehr in Deutschland und China, Hrsg. U. Kindhäuser, M. Pawlik, Baden-Baden 2020, S. 107 – 118.

Der Lebensnotstand bei siamesischen Zwillingen, in: Recht – Philosophie – Literatur, Festschrift für Reinhard Merkel zum 70. Geburtstag, Hrsg. Ch. Bublitz, J. Bung., A.

Grünewald, D. Magnus, H. Putzke, J. Scheinfeld, Berlin 2020, S. 845 – 855.

Konkurrenzen 2.0: Der Weg aus der Sackgasse, in: Bild-Ton-Dokumentation und „Konkurrenzlehre 2.0“, Referate und Diskussionen auf dem 7. Karlsruher Strafrechtsdialog, Hrsg. G. Cirener, M. Jahn, H. Radtke, Neuwied 2020, S. 67 – 71.

Die „selbst verursachte“ Gefahr im Sinne von § 35 I 2 StGB bei der Notstandshilfe, GA 2020, 605 – 616.

Die Vernachlässigung strafrechtlicher Wertungen in der Bekämpfung der Corona-Pandemie, ZfISStW 2022, 95 – 105.

Fälschung von Gesundheitszeugnissen: Die verschleppte Reform scheinbar randständiger Strafvorschriften, in: Die Kriminalwissenschaften als Teil der Humanwissenschaften, Festschrift für Dieter Dölling zum 70. Geburtstag, Hrsg. H. Beisel, T. Verrel, Ch. Laue, B.-D. Meier, A. Hartmann, D. Hermann, Baden-Baden 2023, S. 193 – 203.

„Klima-Kleber“ im Spiegel des Strafrechts, NStZ 2023, 577 – 585.

Lässliche Sünden des Notars? Wider die Beschränkung der §§ 271, 348 StGB auf den „gesetzlich zwingenden“ Urkundeninhalt, in: Strafrecht und Strafverteidigung in Geschichte, Praxis und Politik, Festschrift für Alexander Ignor zum 70. Geburtstag, Hrsg. C. Bertheau, W. Beulke, M. Jahn, A. Müller-Jacobsen, Ch. Schmitt-Leonardy, Heidelberg 2023, S. 237 – 247.

Die Bedeutung des Eigenverschuldens für den rechtfertigenden Notstand und für die rechtfertigende Pflichtenkollision, GA 2024, 1 – 15.

Aus der Rechtsprechung des BGH zur Notwehr seit 2018, erscheint demnächst in der NStZ.

Die öffentliche Urkunde und ihr Schutz, erscheint demnächst in einem Sammelband.

IV. Entscheidungsbesprechungen

BGH, Beschl. v. 29.03.1994 – 4 StR 108/94 (Probleme des prozessualen Tatbegriffs bei Konkurrenz zwischen Vergehen nach dem Waffengesetz und einem mit der Waffe begangenen Raubüberfall), JR 1995, 169 – 171.

BGH, Urt. v. 01.10.1997 – 2 StR 520/96, NJW 1998, 168 ff. (zur Reichweite der Tat im materiellrechtlichen und prozessualen Sinn bei der gewaltsamen Wiederbeschaffung gestohlenen, zum Handeltreiben bestimmten Rauschgifts), NStZ 1998, 253 – 254.

BGH, Urt. v. 19.05.1998 – 1 StR 154/98, NJW 1998, 2913 f. (zur Bandenabrede bei Zweiergruppe), NStZ 1999, 187 – 188.

OLG Düsseldorf, Beschl. v. 25.02.1999 – 1 Ws 16/99 (zum Gewaltbegriff bei der Nötigung), NStZ 2000, 199 – 201.

OLG Düsseldorf, Beschl. v. 14.09.2000 – 2 b Ss 222/00 – 64/00 I, NJW 2001, 167 f. (zur Fotokopie im Urkundenstrafrecht und zum untauglichen Versuch der Urkundenfälschung), NStZ 2001, 317 – 318.

BayObLG, Urt. v. 12.04.2000 – 5 St RR 206/99 (zum Begriff des „anderen gefährlichen Werkzeugs“ i.S. von § 244 Abs. 1 Nr. 1 a StGB), JR 2001, 206 – 207.

OLG Stuttgart, Beschl. v. 08.06.2001 – 2 Ws 68/2001 (zum Betrug beim Erschleichen von Grundstückskaufverträgen durch einen zahlungsunfähigen Käufer), JR 2002, 216 – 217

BGH, Beschl. v. 15.01.2002 – 4 StR 499/01 (Diebstahlgehilfe als Bandenmitglied i.S. von § 244 Abs. 1 Nr. 2), JR 2002, 338 – 340.

BGH, Beschl. v. 21.7.2005 – 1 StR 78/05 (zur Möglichkeit von Zwangsmaßnahmen gegen einen Rechtsanwalt, der die ihm überlassenen Verfahrensakten trotz mehrfacher Mahnung nicht herausgibt), JR 2006, 526.

BGH, Beschl. v. 5.3.2008 – 1 StR 648/07 (kein ausnahmsloses Erfordernis der Einholung eines Schuldfähigkeitsgutachtens bei Kapitaldelikten), StV 2008, 618 – 621.

BGH, Beschl. v. 30.10.2008 – 3 StR 156/08 (Zulassungsbescheinigung als öffentliche Urkunde hinsichtlich der Identität des Fahrzeugs), NStZ 2009, 389.

BGH, Urt. v. 11.11.2009 – 5 StR 530/08 (zum Vorgehen, wenn während einer gemäß § 247 StPO in Abwesenheit des Angeklagten erfolgten Zeugenvernehmung zugleich eine förmliche Augenscheinseinnahme stattgefunden hat), NStZ 2010, 347 – 348.

BGH, Urt. v. 2.11.2011 – 2 StR 375/11 (Standplatz einer Prostituierten im Sperrbezirk ist kein durch § 253 StGB geschützter Vermögensbestandteil; notwehrrechtliche Erforderlichkeit tödlicher Schüsse durch eine Tür; heimliches Eindringen der Polizei zwecks Überraschung des schlafenden Beschuldigten zur Vornahme einer Hausdurchsuchung), JR 2012, 207 – 210.

BGH, Urt. v. 27.9.2012 – 4 StR 197/12 (Erforderlichkeit der Verteidigungshandlung bei der Notwehr; Notwehrprovokation; Erlaubnistatbestandsirrtum), HRRS 2013, 113 – 117.

BGH, Urt. v. 25.4.2013 – 4 StR 551/12 (Anforderungen an das subjektive Rechtfertigungselement bei der Notwehr), NStZ-RR 2013, 371 – 372.

BGH, Urt. v. 9.6.2015 – 1 StR 606/14 (Notwehrfähigkeit eines Angriffs durch hoheit-

liches Handeln), JR 2016, 29 – 33.

BGH, Beschl. v. 16.4.2015 – 1 StR 490/14 (Fälschung technischer Aufzeichnungen durch Manipulation der automatisierten Dokumentation von Umsatzerlösen), StV 2016, 366 – 369.

BGH, Beschl. v. 22.6.2016 – 5 StR 138/16 (Tödlicher Messereinsatz in Notwehr), JR 2016, 600 – 603.

BGH, Urt. v. 13.9.2017 – 2 StR 188/17 (Gegenwärtigkeit des Angriffs und Erforderlichkeit des Schußwaffeneinsatzes in Notwehr), StudZR 2018, 155 – 167.

BGH, Beschl. v. 8.5.2019 – 5 StR 146/19 und Beschl. v. 4.12.2019 – 4 Ars 14/19 (Gebrauchen von Urkunden und Ausweispapieren durch Vorlage von Fotokopien), JR 2020, 445 – 443.

BGH, Beschl. v. 21.11.2019 – 4 StR 166/19 (keine allgemeine Verpflichtung des Notwehrtäters, Dritte um Hilfe zu ersuchen), JR 2021, 44.

OLG Schleswig, Beschl. v. 31.3.2022 – 1 Ws 19/22 (Strafbarkeit der Fälschung von Impfausweisen vor dem 24.11.2021), NStZ 2022, 742 – 743.

BGH, Beschl. v. 25.10.2022 – 5 StR 276/22 (Ex-ante-Betrachtung bei der Beurteilung der Erforderlichkeit von Notwehrhandlungen), JR 2023, 133 – 135.

V. Buchbesprechungen

Hefendehl, Roland: Vermögensgefährdung und Exspektanzen, Berlin 1994, GA 1996, 142 – 143.

Freund, Georg: Urkundenstraftaten, Berlin, Heidelberg, New York 1996, GA 1999, 344 – 346.

Keller, Christoph: Zur tatbestandlichen Handlungseinheit, Berlin 2004, GA 2007, 180 – 182.

Wagenländer, Georg: Zur strafrechtlichen Bedeutung der Rettungsfolter, Berlin 2006, GA 2007, 361 – 363.

Kilian, Ines: Die Dresdner Notwehrstudie. Zur Akzeptanz des deutschen Notwehrrechts in der Bevölkerung, Baden-Baden 2011, GA 2012, 747 – 750.

Putzke, Christina: Rechtsbeugung in Kollegialgerichten, Tübingen 2012, GA 2013, 594 – 597.

Dobrosz, Natalia: Wirtschaftsstrafrecht und Divisionalisierung. Ein Beitrag zu Begriff und Systematisierung des Wirtschaftsstrafrechts, Heidelberg 2020, GA 2020, 697 – 699.

Macula, Laura: Strafprozessuale Verwertbarkeit von Entlastungsbeweisen im Lichte des Schuldprinzips, Basel 2022, erscheint demnächst in GA.

VI. Kleine Beiträge

Gegen „Spende“ ein Titel. Zur Bekämpfung des Handels mit akademischen Graden, Forschung und Lehre 1995, 567 – 568.

Mord. Lexikonbeitrag in: Religion in Geschichte und Gegenwart (RGG), Band 5, 4. Aufl. 2002.

Nicht Folter, sondern Nothilfe (zum „Fall Daschner“), DIE ZEIT Ausgabe 51/2004 vom 9. Dezember 2004, S. 15.

Klausur im Strafrecht für Fortgeschrittene – Von Schienen und Fernwärmeleitungen, Veröffentlichung einer vom Aufgabensteller kommentierten studentischen Originalklausur, gemeinsam mit stud. iur. Katharina Schmitz, StudZR 2015, 271 – 284; Neuabdruck StudZR 2019, 153 – 166.

Abschlussklausur Strafrecht II – Tod im Baggersee, Veröffentlichung einer vom Aufgabensteller kommentierten studentischen Originalklausur, gemeinsam mit stud. iur. Kilian Mossel, StudZR 2017, 75 – 86.

Angriffe gegen Vollstreckungsbeamte: Strafschärfung als Kriminalpolitik?, KriPoZ 2018, 48 – 50.

Notwehr und Notstand, Lexikonbeiträge in: Staatslexikon der Görres-Gesellschaft, 8. Auflage, Band 4, 2020.

Die rechtliche Bewertung von Angriffen mit Hunden, Polizeitrainer Magazin Nr. 24/2023, 19 – 24.

Die Rechtswidrigkeit des Angriffs als Voraussetzung des Notwehrrechts, KriPoZ 2023, 461 – 463.

VII. Herausgegebene Werke

Festschrift für Karl Heinz Gössel zum 70. Geburtstag am 16.10.2002, Heidelberg 2002, gemeinsam mit D. Dölling, Heidelberg.

Löwe-Rosenberg, Großkommentar zur StPO, 26. Auflage, gemeinsam mit R. Esser, U. Franke, K. Graalman-Scheerer, H. Hilger, A. Ignor. Band 1 ist 2006 erschienen, Band 4 2007, Band 2 und Band 5 2008, Band 8 und Band 6/1 2009; Band 9 und Band

10 2010; Band 11 2012; Band 6/2 und Band 7/2 2013; Band 3, Band 7/1 und der Nachtragsband 2014.

Löwe-Rosenberg, Großkommentar zur StPO, 27. Auflage, gemeinsam mit J. P. Becker, R. Esser, K. Graalman-Scheerer, H. Hilger, A. Ignor. Band 1 ist 2016 erschienen, Band 2 2017, Band 5/2 2018, Band 3/1, Band 3/2 und Band 4/1 2019, Band 5/1 und Band 6 2020, Band 4/2 und Band 7 2021, Band 9/1, Band 9/2, Band 9/3 Band 10/1 und Band 11 2022, Band 12 2014, die weiteren Bände erscheinen in Kürze.

Münchener Kommentar zum StGB, 4. Auflage, gemeinsam mit J. Schäfer. Band 1 und Band 2 sind 2020 erschienen, Band 3 und Band 4 2021, Band 5, Band 6, Band 7 und Band 9 2022, Band 8 2023.